52. Ausgabe / Juni 2011

ITTERER

Zugestellt durch Post.at

AMTLICHE MITTEILUNG

Gemeinde Blatt

Den richtigen Biss hatten unsere Goldjungs in Wolfsberg – Roman und Stefan Fuchs wurden mit Alexander Waltl österreichische Meister im Staffelbewerb über 3 x 1000 m

Schnellste Schülerstaffel Österreichs

Die neuen österreichischen Schüler-Meister über 3x1000m kommen von der LG Decker Itter.
Stefan und Roman Fuchs sowie Alexander Waltl konnten sich am 7. Mai in Wolfsberg gegen starke Konkurrenz aus Wien und Kärnten durchsetzen und in der hervorragenden Zeit von 8:59,12 min die Goldmedaille erobern.

Auf Platz 2 landete LCC Wien (9:03,64), dritte wurde die Staffel vom KSV mit bereits über 10 Sekunden Rückstand. Ein Erfolg, über den sich Obmann Josef Feller besonders freut, hat doch jeder unserer drei Nachwuchsathleten eine persönliche Bestzeit aufgestellt.
Der Grundstein zum Sieg wurde schon in der Osterwoche im Trainingslager in Caorle gelegt, wo neben den spezifischen Laufeinheiten besonders die Staffelübergabe trainiert wurde. Das hat sich, neben einer taktisch klugen Renneinteilung, als goldrichtig erwiesen.
Weitere Berichte über die Erfolge der Athleten des LG Decker Itter lesen Sie auf Seite 12.

SALVENTAXI- Shuttle

Das Salventaxi verkehrt auch heuer wieder von 19. Juni bis einschließlich 24. September.
Der Fahrplan liegt ab Juni in der Gemeinde und im TVB-Büro auf.

INHALT

2/3 Bericht des Bürgermeisters
Ausschreibung
Bauparzellen

4/5 Musikschule
Geburtstagsglückwünsche

6/7 Pensionistenausflug
Vereinsankündigungen

8/9 Musikkapelle
EV-Itter

10/11 Dorfbühne
Dorffest

12/13 LG Decker
TVB

15 Aus der Pfarre

Liebe Ittererinnen und Itterer!

Bürgermeister Josef Gratt

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Itter,
vertreten durch BM Johann Gratt
6305 Itter, Dorfplatz 1
www.itter.tirol.gv.at

Redaktion:
Obmann Günther Sitzmann,
Andrea Paratscher, Balthasar Oberhauser,
Josef Kahn, Roman Thaler, Thomas Feller,
BGM Johann Gratt

Produktion:
Druck 2000 Prokop GMBH
Peter-Mitterhofer-Weg 23
6300 Wörgl
Tel. 05332-70000
Fax 05332-70000-23
www.druck2000.at

Copyright:
Alle Rechte, Texte, Fotos
(ohne Urheberhinweis):
Gemeinde Itter

Das „Itterer Gemeindeblatt" informiert viermal im Jahr über Interessantes in und um Itter. Jede Ausgabe bringt Wissenswertes aus der Gemeindestube, der Pfarre, den Vereinen und aus dem Dorfgeschehen. Das „Itterer Gemeindeblatt" erhalten alle Haushalte in Itter kostenlos zugestellt. Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, dass diese Zeitung frei von Parteipolitik und Werbung zu sein hat. Bei allen Beiträgen ist der Verfasser anzugeben. Der Inhalt entspricht der Meinung des Verfassers und muss sich nicht mit der Meinung des Redaktionsteams decken.

Wer einen Beitrag für die nächste Ausgabe (September 2011) hat, wendet sich bitte bis spätestens 5. August 2011 an ein Mitglied der Redaktion (siehe Impressum).

Obwohl die Gemeinde Itter nicht Standortgemeinde eines Wohn- und Pflegeheimes ist, gewinnt das Thema Seniorenwohnen und Seniorenbetreuung zunehmend an Bedeutung.

Die Verantwortlichen in den Gemeinden Hopfgarten und Itter wissen, dass das Thema „Seniorenwohnen" und „Seniorenbetreuung" eine Herausforderung für die Zukunft darstellt. Seit über einem Jahr beschäftigen sich die Gemeinden und zahlreiche Experten intensiv mit diesem Thema.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung möchte ich Ihnen einige Kernaussagen des letzten Jahres näherbringen und Ihnen einen Überblick über dieses komplexe Thema „Seniorenwohnen und Seniorenbetreuung" geben.

Wie manch einer vielleicht annimmt, beschränkt sich das Thema Seniorenwohnen und Seniorenbetreuung nicht alleine auf die Frage, ob, wann und wo ein Seniorenheim neu gebaut werden soll. Ganz im Gegenteil, nur 7% der pflegebedürftigen Menschen werden derzeit tirolweit in Wohn- und Pflegeheimen untergebracht, in unserer Gemeinde der Anteil bei etwa 3% bis 5%. Über 95% verbringen daher ihren Lebensabend in ihrer vertrauten Umgebung zu Hause. Eine Kernaussage, die von verschiedensten Gruppen (Bewohner, Angehörige, …) immer wieder gemacht worden ist und als Leitsatz festgehalten wird. „In der **gewohnten Umgebung den Lebensabend verbringen"**. Um diesen Wunsch erfüllen zu können, braucht es Rahmenbedingungen und Leistungsangebote.

Ein erster Punkt betrifft das Wohnen ganz allgemein. Dieses Wohnen muss sich in Zukunft grundsätzlich an „**Barrierefreiheit**" orientieren. Die Praxis zeigt allerdings ein anderes Bild. Dies betrifft nicht nur den Siedlungs-, sondern auch den Eigenheimbau, also die Häuslbauer. Es braucht also in diesem Bereich neben den Gesprächen mit den gemeinnützigen Siedlungsgenossenschaften vor allem auch eine **Bewusstseinsbildung und Beratung** bei den Errichtern von Eigenheimen.

Ein zweiter Punkt betrifft die Dienstleistungen unseres **Sozial- und Gesundheitssprengels**. Die Dienstleistungen, die von dieser Seite angeboten werden, sind nicht mehr wegzudenken, und werden nicht nur von den Gemeinden sehr geschätzt, sondern vor allem auch von jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sie in Anspruch nehmen. Auf Grund der sozial gestaffelten Klientinnentarife, die am 1.1.2010 landesweit eingeführt worden sind, ist diese Dienstleistung für alle Einkommensschichten erschwinglich. Der Sozial- und Gesundheitssprengel wird seine Leistungen weiter bedarfsorientiert ausbauen und vor allem **Haushaltshilfe, Hauskrankenpflege und medizinische Hauskrankenpflege** verstärkt anbieten. Eine **Pflegeberatung** für alle Bürger ab 75 Jahren wird das Angebot ergänzen.

Ein dritter Punkt betrifft die Frage der Mobilität, also wie kann ich meine Einkäufe, Besorgungen usw. erledigen? Von den Gemeinden wird derzeit der Einsatz eines **Seniorentaxis** geprüft.

Den vierten Punkt habe ich in persönlichen Gesprächen erfahren – das Thema „**Vereinsamung**". Hier möchten wir ehrenamtliche Bürgerinnen und Bürger gewinnen, die bereit sind, „Zeit zu schenken". Mit Hilfe der Seniorenvereinigungen aller Farben und unter

Bedachtnahme auf bestehende Strukturen (auch von der Pfarre) werden wir trotz beschränkter Personalkapazitäten im Gemeindeamt versuchen, eine zentrale Anlaufstelle in der Gemeinde zu schaffen. Wir haben aber auch in verschiedensten Diskussionen erkannt, dass die Problemfälle in den meisten Gemeinden gleich gelagert sind. Deshalb werden wir das Thema im Planungsverband diskutieren und eine zukunftsträchtige Lösung, die „über den Kirchturm hinausgeht", erarbeiten.

Als fünften Punkt wird eine zentrale Anlaufstelle (zumindest Stundenweise) in unserer Gemeinde angedacht, die Ihnen in Fragen in Bezug auf Leistungsangebot, Beihilfen und Zuschüsse bei Pflegebedürftigkeit unbürokratisch Unterstützung und Hilfe geben soll.

Uns ist aber auch bewusst, dass Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Thema „Seniorenwohnen" als viel diskutiertes Thema interessiert. Zu diesem Punkt gibt es bislang noch keine spruchreifen Ergebnisse.

Wir versuchen mit aller Kraft, gute und leistbare Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten und Sie regelmäßig über das Leistungsangebot zu informieren.

Euer Bürgermeister
Gratt Johann

Vergabe von zwei Bauparzellen durch die Gemeinde!

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung vom 30. März 2011 einstimmig die Umwidmung einer Teilfläche von ca. 2.350 m² aus der Gp. 650/1 des Andreas Luxner (am Schwendter Weg – Bereich Feuerwehrhaus) in gemischtes Wohngebiet beschlossen.
Daraus ergeben sich vier Bauparzellen, für welche ein Bebauungsplan festgelegt wurde.
Die Gemeinde Itter vergibt zwei der Bauparzellen und zwar die Parzellen Nr. 2 und Nr. 4. Der Quadratmeterpreis für die Parzellen Nr. 2 und Nr. 3 beträgt € 150,00 (diese Grundstücke sind jeweils ca. 600 m² groß). Die Parzelle Nr. 4 mit ca. 525 m² wird zum Preis von € 110,00/m² verkauft.
Gemeindebürger, die sich für den Kauf einer Bauparzelle interessieren, können im Gemeindeamt in den Bebauungsplan Einsicht nehmen und sich über die Vorgaben im Bebauungsplan informieren. Ein Kaufinteresse ist bis spätestens 10. Juni 2011 schriftlich im Gemeindeamt bekanntzugeben. Danach erfolgt die Vergabe in der nächsten Gemeinderatssitzung.

Der Bürgermeister

N O T A R S P R E C H S T U N D E

Am Dienstag, dem **14. Juni 2011**, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer des Gemeindehauses eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.

Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes bekanntgegeben.
Kontaktadresse: Dr. Alois Strasser, Brixentaler Straße 4, Hopfgarten, Tel.: (05335) 36 66, e-Mail: alois.strasser@notar.at

Spiel-Mit-Mir-Wochen

25. bis 29. Juli
01. bis 05. August
08. bis 12. August
(täglich von 8.00 bis 17.00 Uhr)

Auch heuer bietet der Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter wieder für Kinder ab 3 Jahren ein ganztägiges Betreuungsprogramm mit Mittagessen zu den oben angeführten Terminen an. Pädagogisch ausgebildete Betreuer werden ein abwechslungsreiches und ausgewogenes Programm erstellen (altersgemäße kulturelle Aktivitäten, Wanderungen, Schwimmbadbesuche, Spiele, Basteln, …).

Mit diesem Ferienprogramm sollen speziell berufstätige Eltern und Alleinerzieher entlastet werden. Es wird besonders Wert darauf gelegt, dass die Kinder ihre Ferien aktiv mitgestalten.

ANMELDUNG:
Sozial- und Gesundheitssprengel Hopfgarten/Itter, Talhäuslweg 7, 6361 Hopfgarten, Tel. (0699) 104 73 888. Das Anmeldeformular kann auch auf der Homepage www.sgshopfgartenitter.at heruntergeladen werden.

Dank an die Freiwillige Feuerwehr Itter!

Wir bedanken uns bei der Freiwillige Feuerwehr Itter für Ihr rasches und professionelles Eingreifen. Durch Euren schnellen Einsatz blieben wir vom Schlimmsten verschont.

Vergelt's Gott! Familie Feller

Vom Sekretariat

Kevin Lahner erfolgreich bei „Prima la Musica“ 2011 in Klausen!

Der erst 10jährige Trompetenschüler Kevin Lahner von der Landesmusikschule Brixental erspielte bei „Prima la Musica” in Klausen, Südtirol, in der Altersgruppe B einen beachtlichen **2. Preis**, wir gratulieren dem jungen Musikanten recht herzlich!

Josef Gandler, Musikschulleiter

Verein zur Förderung der Landesmusikschule Brixental

Schulschluss Open Air

Termin: Donnerstag, 30. Juni 2011

Ort: Musikpavillon der BMK Itter

Beginn: 19:30 Uhr

Mitwirkende:

Div. Solisten und Ensembles,
Jugendblasorchester, Pop Band, u.a.

Alle Mitwirkenden freuen sich über viele Zuhörer!

Eintritt: freiwillige Spenden!

Wir begrüßen unseren neuen Erdenbürger

Christoph Pokerschnig – Jänner 2011

Informationsangebot für die Jugend von Itter

Der Gemeinde Itter und dem Amt der Tiroler Landesregierung, Fachbereich JUFF ist es ein Anliegen, dass auf der Gemeindehomepage das Wichtigste für junge Leute auf einem sogenannten „Jugendbutton“ zusammengefasst ist. Dieser Link richtet sich an die Jugend von Itter und alle, die sich für die Jugend interessieren. Wir sind natürlich sehr dankbar, wenn gerade die Jugendlichen Ideen einbringen könnten, wie wir diesen Link aktualisieren bzw. erweitern können. Ideen bitte im Gemeindeamt Itter melden!

(www.itter.tirol.gv.at/bürgerservice/jugendbutton)

Geburtstagsglückwünsche

Heuer konnte schon zahlreichen Altersjubilaren gratuliert werden.
Vertreter der Gemeinde, der Pfarrgemeinde und der Senioren überbrachten herzlichste Glückwünsche.
Das Redaktionsteam möchte sich auf diesem Weg den Gratulationen anschließen
und wünscht noch viele Jahre in bester Gesundheit!

Josef Embacher – 80 († 13.5.2011)

Gertraud Schroll – 80

Altbürgermeister und Ehrenzeichenträger Johann Fuchs – 80

Katharina Fuchs – 80

Josef Astner – 85

Peter Lanzinger – 85

Muttertagsfeier

Die traditionelle Muttertagsfreier fand heuer am 6. Mai statt. Alle Bürger aus Itter wurden zum Muttertagskirchenkonzert in die Pfarrkirche geladen.

Kapellmeister Martin Rabl hat mit seinen Musikanten/innen und den „Jungen Erben" ein anspruchvolles Programm ausgearbeitet, mit dem er sämtliche Publikumsinteressen ansprach. Die anschließende Feier wurde von Schülern der Volksschule gestaltet.

Danke allen Mitwirkenden sowie ein besondere DANK an die Firma „Grüner Markt", die sich wie auch schon in den vergangenen Jahren immer spontan bereiterklärte, einen Blumengruß für die Mütter zu spenden. Vielen Dank!

Johann Gratt

Pensionistenausflug am 17. Mai

Auf Einladung der Gemeinde lockte heuer der Bergisel mehr als 80 pensionierte Gemeindebürger. Mit Staunen und Bewunderung erfüllte dieser Ort, an dem sich historisches Ereignis, Erinnerung und Herausforderungen an die Zukunft besonders deutlich verbinden, alle Teilnehmer. In nicht Wenigen wuchs der Gedanke, die zahlreichen Ausstellungsstücke und das prächtige Rundgemälde noch einmal in aller Ruhe zu besichtigen. Nach dem geweckten Wissenshunger landeten wir nach abenteuerlicher Fahrt am Gramartboden, wo wir ausgezeichnet bewirtet wurden. Einige schafften auch den Weg zur bekannten Studentenwallfahrt „Höttinger Bild". Am Eingang des Zillertales, in Strass, war noch Zeit für eine Kaffeepause.
So verbrachten wir wieder einen schönen Tag miteinander, für den wir uns bei der Gemeindeführung recht herzlich bedanken. *Marianne Fuchs*

wias friara wor

Gegenüberstellung einst und jetzt

Schottergrube Itter ca. 1965

Schottergrube Itter heute

TURMWIND

Schmuck gestalten – Gold schmieden

Turmwind Itter bietet zu Beginn der Sommerferien wieder den bewährten Schmuckkurs mit der Salzburger Goldschmiedin Margareta Niel an.

Im Kurs werden anhand der einfachen Goldschmiedetechniken Sägen, Feilen, Biegen, Hartlöten, Hämmern und Schleifen die Metalle Messing, Kupfer und Neusilber(Alpaka) bearbeitet. Diese Metalle sowie nötiges Werkzeug stehen zur Verfügung.

Dieses Kurs-Angebot richtet sich an alle, die selbst Schmuck gestalten möchten und individuelle Schmuckstücke anfertigen wollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Weitere Info bei: karin.adami@cntel.at oder Tel: 0650-88 72 767

Kursbeitrag: € 210 (bzw. 200 für Turmwind Mitglieder)

Kurs 1: 8. bis 10. Juli 2011
Fr 16-20 h
Sa 9-18 h
So 9-18 h

Kurs 2: 11. bis 13.Juli 2011
Mo 9 -18 h
Di 9 -18 h
Mi 9 -13 h

Karin Adami

LANDJUGEND ITTER

Landjugend geht fremd

Der Ball der Jungbauernschaft / Landjugend Itter ist die wichtigste Veranstaltung unseres Vereins. Der größte Teil der jährlichen Aktivitäten der Landjugend wird aus dem Reinerlös des Balles bestritten.

Für uns war es immer von großer Bedeutung, den Ball im eigenen Ort zu halten. Doch in den letzten Jahren wurde es immer schwieriger, ein geeignetes Lokal zu finden. So müssen wir heuer in die Nachbargemeinde Hopfgarten (Salvena) ausweichen.

„Die jungen Zellberger" werden am Dienstag, 25. Oktober 2011, unseren Ball musikalisch umrahmen. Beginnen wird unser diesjähriger Landjugendball mit einem Auftanz um 20.30 Uhr.

Wir hoffen, dass Freunde und Gönner aus Itter uns auch in Hopfgarten besuchen und eine nette Ballnacht mit uns verbringen.

Landjugend Itter
Christina Faistenauer

Nächster Redaktionsschluss

Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist am 5. August 2011.

OBST- UND GARTENBAUVEREIN ITTER

KOMPOSTIEREN

Die Natur kennt keinen Abfall

„Gartenfibel Kompostieren neu" wurde von den Autoren Dr. Hansjörg Goller und Mag. Anita Leitner-Strasser praxisnah und verständlich aufbearbeitet.

Organische Abfälle sind viel zu schade, um auf einer Deponie zu landen. Organischer Abfall ist ein zu wertvoller Rohstoff für die Humusbildung. Die neu geschaffene Gartenfibel zum Thema Kompost beinhaltet alle Informationen über das fachgerechte Kompostieren. Von der Entstehung von Humus über die Bedeutung des Kompostes für den Boden, vom Kompostplatz über die Rohstoffe und das richtige Aufsetzen können sie alles erfahren.
Die Gartenfibel „Kompostieren" ist bei Frau Anni Rabl (Obst- und Gartenbauverein) sowie in der Gemeinde um drei Euro erhältlich.

Für den OGV – Anni Rabl

MUSIKKAPELLE

Jugendblasorchesterwettbewerb und Maiblasen

Der 10. April war für die Jungen Erben ein bedeutender Tag, schließlich ging es darum, beim Jugendblasorchesterwettbewerb in St. Johann ihr Können einer Fachjury zu zeigen.
Neben einem begeistertem Publikum waren zudem noch fünf weitere Jugendorchester in der Leistungsstufe B anwesend.
Bewertet wurde nach den üblichen Kriterien der Konzertwertungsspiele, welche maximal 100 Punkte für 10 Kriterien beinhalten.
Wir gratulieren allen mitwirkenden Jungmusikanten und -musikantinnen unter der Leitung von Martin Rabl zum hervorragenden Ergebnis von 85,17 Punkten!

Des weiteren bedankt sich die Musikkapelle Itter für die großzügigen Spenden am 1. Mai.

Vorzumerken ist der 1. Juli, an diesem Freitag startet die Platzkonzertsaison.

Sarah Schlemaier

PLATZKONZERT-TERMINE

Datum	Verein	Essen
01. Juli	**Musikkapelle**	*Hendl*
08. Juli	**Soalteba**	*Grill*
15. Juli	**OGV**	*Schnitzl / Eis*
22. Juli	**Bäurinnen**	*Krapfen*
29. Juli	**Pfarrgemeinderat**	*Hausmannskost*
05. August	**Landjugend**	*Steaksemmel*
12. August	**Schiclub**	*Wiener Schnitzl*
19. August	**Senioren**	*Wiener Schnitzl*
26. August	**Kirchenchor**	*Krapfen*
02. September	**Laudapass**	*Steaksemmel*

Speckprämierung 2011

Die Landwirtschaftskammer Tirol veranstaltete ihre traditionelle Speckprämierung, wo sich Spezialisten, Gourmets, Spitzenvertreter des Landes und der Landwirtschaftskammer Tirol trafen. Im Bezirk Kitzbühel wurde die Familie Gertraud und Johann Lanzinger, „Vordernasen", mit den Produkten Karreespeck, Schopfspeck, Hirschsalami und Hirschkaminwurzen ausgezeichnet.

Sekretariat

EV ITTER

Ministranten beim Eisschießen

Der EV-Itter blickt auf eine tolle Wintersaison zurück. Bei der Jausenstation Grünholz wurde heuer nach langer Zeit wieder eine Eisbahn errichtet. Ein besonderer Dank gilt hier der Familie Rogl. Natürlich gilt dies auch für alle Vereine und Urlaubsgäste, die die Bahn belebten.
Am 26.03.2011 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Bei der durch Bgm. Johann Gratt durchgeführten Wahl wurden als Obfrau Mudrynetz Alice, Stellvertreter Hauser Alex, als Kassier Strasser Gabi, Stellvertreter Simone Pletzer, als Schriftführer Strasser Wolfgang und dessen Stellvertreter Christian Bucher gewählt. Strasser Wolfgang betreut auch unseren Nachwuchs. Mittlerweile sind bis zu 14 Kinder beim Training.

Am 16.04. 2011 fand wieder unser Ostereischiessen statt. Dabei wurden 750 Ostereier verschossen.

Am 11.06.2011, Pfingstsamstag, findet wieder unser beliebtes Vereinsturnier statt. Wir würden uns über viele Vereine, aber auch Familienmannschaften freuen.

Interessantes findet man auch auf unserer Homepage **www.evitter.wavez.at**

Wolfgang Strasser

Senioren auf Istrien-Reise

Vom 4.-8. April 2011 unternahm eine große Schar von Senioren aus dem Bezirk Kitzbühel eine Reise auf die Halbinsel Istrien. Sechs Itterer und viele Hopfgartner füllten einen Bus.
Mit der Reiseleiterin Silvia erlebten wir auf einer Schifffahrt die Ostküste mit den Städtchen Porec und Rovinj, das karge Binnenland in schönster Buschblüte bis zur alten Stadt Motovun und die Perlen Rijeka und Opatija in der Kvarner Bucht.
Es war für alle ein interessantes und gemeinschaftlich gelungenes Erlebnis.

Marianne Fuchs

Sepp und Rosa Astner, Anton Schroll, Maria Widauer, Marianne Fuchs und Johann Misslinger.

DORFBÜHNE ITTER

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen und Spendenübergabe

Dorfbühne Itter blickt auf aktives Vereinsjahr zurück

Vor Kurzem kamen die Mitglieder der Dorfbühne Itter zur traditionellen Jahreshauptversammlung zusammen und konnten auf ein aktives Vereinsjahr zurückblicken.
Neben zahlreiche Ausrückungen prägte vor allem die sehr erfolgreiche Spielsaison mit dem Stück „Dem Himmel sei Dank" das vergangene Jahr. Ein neuer Besucherrekord konnte verzeichnet werden. „Wir haben eine sehr gute Kameradschaft und können stets uns auf unsere Mitglieder zählen", freute sich Josef Faistenauer, der Obmann der Dorfbühne Itter, über die große Unterstützung.
Auch die Vereinskasse stimmt, so beschloss der Vorstand, die Pfarre Itter bei der Restaurierung der Heiligenfiguren zu unterstützen. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung konnte Pfarrassistentin Maria Gumpenberger einen Scheck im Wert von 1.500 Euro entgegennehmen.

Vorstand im Amt bestätigt

Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung standen die Neuwahlen des Vorstandes. Dabei wurde der gesamte Ausschuss einstimmig im Amt bestätigt. Auch weiterhin leitet Josef Faistenauer als Obmann die Geschicke rund um den Theaterverein. Als Stellvertreter unterstützt ihn Josef Kahn jun. Das Geld verwaltet Kassier Alois Sieberer sen. mit seiner Stellverteterin Margit Faistenauer. Zum Schriftführer wurde Thomas Kahn wiedergewählt, seine Stellvertreterin ist Sabrina Paratscher. Als Kassaprüfer fungieren Annemarie Luxner und Johann Faistenauer.
Auch Ehrungen standen bei der Dorfbühne Itter auf dem Programm und so wurden Josef Faistenauer und Johann Faistenauer für die 25-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.
Zum erfolgreichen Vereinsgeschehen gratulierten die anwesenden Ehrengäste, Pfarrassistentin Maria Gumpenberger, Bürgermeister Johann Gratt und Landesobmann Werner Kugler, die sich wie alle Mitglieder schon auf die neue Theatersaison im Herbst 2011 freuen.
www.dorfbuehne-itter.at

Thomas Kahn

Der wiedergewählte Vorstand (v.l.n.r.: Thomas Kahn, Sabrina Paratscher, Josef Kahn, Alois Sieberer, Josef Faistenauer, Margit Faistenauer) vom Itterer Theaterverein übergab einen großzügigen Scheck an Pfarrassistentin Maria Gumpenberger (Mitte).

ITTERER BÄUERINNEN

Röcklgwandtermine

Hiermit dürfen wir auch heuer wieder auf das Wertbewusstsein des „Kasettls" erneut aufmerksam machen. Sicherlich kennen alle die Festtage, an denen wir unser „Röcklgwand" mit Stolz tragen.
Trotzdem ist es uns ein Anliegen, nochmals persönlich all jene, die solch ein kostbares Kleid zu Hause haben, einzuladen, mit uns gemeinsam unser schönstes Festtagskleid zu tragen.

Fronleichnam
Herz-Jesu-Sonntag
15. August Hoher Frautag
Itterer Festsonntag
Ernte Dank

Am Herz-Jesu-Sonntag findet heuer zwar keine Prozession statt, jedoch werden wir zu Ehren dieses Hohen Feiertages das Röcklgwand nach alter Tradition tragen.

Generationenwallfahrt

Unsere heurige Generationenwallfahrt führte uns nach Bayern. Wir trafen uns zu Mittag, um gemeinsam mit einem Bus nach Fischbachau zu fahren. Hier besuchten wir den bekannten Wallfahrtsort Birkenstein. Gemeinsam mit unserer Pastoralassistentin feierten wir dort eine kurze Andacht und konnten so für einen Moment innehalten. Danach spazierten wir weiter zum bekannten „Winklstüberl", wo wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen liessen.

Es war ein wunderschöner Tag, und auch die Kinder hatten viel Spaß miteinander. Es freut uns wirklich sehr, dass so viele Mütter mit ihren Kindern sich Zeit genommen haben, um mit uns diese Wallfahrt zu erleben.

Zum Schluss noch eine Terminvorankündigung:

Am Freitag, den 22. Juli 2011, gibt's beim Platzkonzert wieder die Krapfen der Bäuerinnen.

Für den Bäuerinnenausschuss:
Katrin Astner

DORFFEST-VEREIN ITTER

10-jähriges Dorffestjubiläum am Samstag, 2. Juli

Im Jahre 2002 wurde zusammen mit dem damaligen Bürgermeister Josef Thaler die Idee geboren, in Itter ein gemeinsames Dorffest zu veranstalten.
Nach einigen Besprechungen war es soweit, dass alle Vereine zu einer Sitzung eingeladen wurden.
Das war die Geburtsstunde des heutigen Dorffestvereines, der seit damals von der Gemeinde mit der Durchführung des Dorffestes betraut ist.
Das erste „Itterer Dorffest" wurde dann am 5. 7. 2003 abgehalten und war schon beim ersten mal ein großer Erfolg.
Im Laufe der Jahre hat es immer wieder kleinere Veränderungen und Anpassungen gegeben.
Eine der wesentlichen Veränderungen passiert beim heurigen Jubiläumsfest.
Gesetzliche Auflagen schreiben bei derartigen Festen ein so genanntes „Sicherheitskonzept" vor.
Dies ist ein, von bestimmten, dazu berechtigten Sachverständigen erstelltes Konzept, welches Themen wie: Jugendschutz, Zutrittskontrolle, erste Hilfe, allgemeine Sicherheitsmaßnahmen, technische Auflagen, Besucheranzahl, Abströmphase und noch viele weitere Punkte regelt.
Fast alle dieser Punkte, die in dem nun vorliegenden Sicherheitskonzept festgeschrieben sind, haben die Organisatoren im Dorffestverein bereits in der Vergangenheit berücksichtigt.
Neu wird im heurigen Jahr sein, dass ein Sicherheitsdienst anwesend sein wird, der auf die Einhaltung der Bestimmungen achten wird. Auch immer wieder vorkommende Vandalismusschäden und Randale, speziell im Außenbereich des Festgeländes, werden von diesem Sicherheitsdienst ins Auge gefasst und zur Anzeige gebracht.
Auch auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetztes wird von dieser „Security" verstärkt geachtet.

Neu ist auch, dass lt. Sicherheitskonzept keine Flaschen und Gläser mehr verwendet werden dürfen.
Als besonderes „Highlight" hat sich der Vorstand des Dorffestvereines überlegt, anstelle von einem Feuerwerk oder sonstigen Attraktionen einen Beitrag an eine soziale Einrichtung zu leisten.
So wird pro zahlendem Besucher € 1,- an den Verein „ Schritt für Schritt" mit Sitz in Hopfgarten, gespendet.
In der Hoffnung, dass der Wettergott es heuer wieder wie so oft in der Vergangenheit gut mit uns meint, freuen wir uns auf ein gemütliches und für die Vereine finanziell erfolgreiches Itterer Dorffest 2011.

Günther Sitzmann

LG DECKER ITTER

Laufgemeinschaft auf Goldkurs:

Fünf österreichische Meistertitel

Sensationelle Frühjahrssaison: Die Läufer der LG Decker Itter dominierten die Tiroler Crossmeisterschaft – 3 Goldmedaillen bei der ÖM im Crosslauf – 2 Goldmedaillen im Halbmarathon – Nachwuchs setzt Akzente.

Itter bleibt ein Fixstern im Crosslauf. Bei der Tiroler Meisterschaft am 27. Februar rund um den Baggersee in Innsbruck gewannen unsere Athleten 7 Goldmedaillen und sämtliche Team-Titel bei den Damen und Herren.

Die ersten Erfolge stellten sich schon in den Nachwuchsklassen ein. Die W14-Mannschaft mit Laura Hamiga, Anna Fuchs und Simone Pokerschnig wurde Dritter und die M16-Mannschaft mit Stefan Fuchs, Roman Fuchs und Alexander Waltl belegte Platz 1.
In der Einzelwertung wurde Stefan Fuchs Tiroler Meister, Bruder Roman holte Bronze.
Mario Hüttner gewann souverän die Klasse M20.
Auf der Kurzdistanz siegten Matthias Scherl, Martin Mattle und Gerald Habison vor den Mannschaften aus Schwaz und Hopfgarten.
Den stärksten Eindruck hinterließen unsere Herren auf der Langstrecke, wo sie Platz 1 - 4 belegten und in der Teamwertung Gold und Silber gewannen. Der Dominator war Simon Lechleitner vor Vizemeister Dietmar Rudigier und Martin Mattle auf Platz 3.

Österreichischer Meistertitel für Stefan Fuchs und Silber für die U16-Mannschaft

Mit 6 Medaillen im Gepäck kehrten unsere Athleten von den Österreichischen Crossmeisterschaften aus St. Pölten heim: 3 glänzen in Gold, 1 in Silber und 2 in Bronze. Detail am Rande: Jeder unserer Athleten hat mindestens eine Medaille gewonnen!

Auf einer selektiven, kurzweiligen Strecke konnte sich Stefan in der Klasse M16 durchsetzen und seine erste Einzelmedaille im Crosslauf gewinnen. Dabei hat das Rennen für Stefan alles andere als ideal begonnen. Bei einem Sturz kurz nach dem Start hat er sich Abschürfungen am Knie und Arm zugezogen und natürlich den Anschluss verloren. Nach einer tollen Aufholjagd konnte er aber am Ende der zweiten Runde zum Führenden aufschließen und sich schließlich im Zielsprint als Sieger behaupten.

In der Teamwertung eroberte unsere Mannschaft mit Stefan und Roman Fuchs (10.) sowie Alexander Waltl den Vizemeistertitel mit nur drei Punkten Rückstand auf den KSV aus Kärnten.

Was ist mindestens genauso schwer wie einen Titel zu erobern? Den Titel zu verteidigen - und genau das ist unserem Team auf der Langstrecke gelungen. Simon Lechleitner (Rang 6), Dietmar Rudigier (8.) und Matthias Scherl (20.) sind die neuen alten Österreichischen Meister in der Königsdisziplin des Crosslaufs.

Zwei Österreichische Meistertitel beim Halbmarathon in Wels

Ende März hat unsere Herrenmannschaft erneut einen großen Coup gelandet: Simon Lechleitner, Dietmar Rudigier und Peter Fankhauser wurde österreichische Meister im Halbmarathon.
Den Grundstein zum Erfolg hat Simon Lechleitner mit persönlichem und Vereinsrekord von 1h:06,40 gelegt. Damit konnte er auch die Bronzemedaille in der Einzelwertung erobern. Dietmar Rudigier mit 1:09,38 (Rang 10) und Peter Fankhauser mit 1:09,59 (Rang 15) blieben ebenfalls noch unter der magischen Marke von 1h10min.

Einen großen Tag in Wels hatte auch Martin Mattle. Er siegte in exakt 1h:15,00 in der Klasse MU 23 und kürte sich zum österreichischen Nachwuchs-Meister über die Halbmarathondistanz.

Günter Osl

Liebe Itterer Vereine!

Nützt die Gelegenheit und informiert die Bürger über Eure Veranstaltung über die Homepage!
www.itter.tirol.gv.at

SKICLUB ITTER

Abschlusstour auf die Wildspitze (3774 m)

Bei einem gemütlichen Beisammensein wurde die Idee ausgesprochen und sodann in die Tat umgesetzt. Spontan konnten wir einige Mitglieder für die Idee – eine Gletschertour auf die Wildspitze – begeistern. Vor allem unsere sehr jung gebliebenen Mitglieder (Anton Laiminger Senior und Sepp Hölzl Senior) waren nicht mehr zu bremsen!

Nach bequemer Auffahrt mit dem Pitz-Expreß und dem Anschluss der Gondelbahn zur Bergstation zum Mittelberg konnten wir zuerst eine feinste Firnabfahrt aufs Mittelberg Joch genießen. Dort gelangten wir nach einer kurzen steilen Abfahrt von ca. 70 Höhenmetern zum eigentlichen Ausgangspunkt unserer Tour, dem Taschachferner. Auf der gut gespurten Route über weite Flächen des Taschachferners gelangten wir bis unter den Hinteren Brochkogel. Die Route konnte ohne Seil begangen werden. Vom Schidepot, ca. 100 Meter unter dem Gipfel, gings zu Fuß auf steinigem Gelände zum Gipfel.

Obwohl wir uns von der Abfahrt nicht allzuviel erwarteten, war diese einfach grandios. Ein Teil von uns entschied sich, die Aufstiegsspur hinabzufahren, der harte Kern riskierte eine Abfahrt

eines fast unverspurten Tiefschneehanges.

Gemeinsam bewältigten wir noch den kurzen Gegenanstieg zum Mittelberg Joch und die Abfahrt vom Gletscher.

.

Für den Schiclub Itter: Priska Paratscher

NEUES AUS DEM TVB-BÜRO von Carmen Sitzmann

Wir ziehen vorübergehend um…

Auf Grund der Bau- und Sanierungsarbeiten des Gemeindehauses wird das Infobüro Itter in dieser Zeit seinen Standort wechseln. Sie finden uns ab Anfang Juni in der Skischule/ Skiverleih Sport Fuchs (neben Raiba) zu den gewohnten Öffnungszeiten; MO-FR 09:00- 12:00.

1. Vermieterskitag der SkiWelt

Die SkiWelt Wilder Kaiser Brixental lud am Donnerstag, den 31.März 2011 zum 1. Vermieterskitag. Zahlreiche heimische Gastwirte und Vermieter (180!) aus allen Orten der SkiWelt folgten der Einladung nach Ellmau.

Nach einem richtig sportlichen Vormittag auf perfekt präparierten Pisten und mit ausgezeichneter Skigebiet-Führung durch die Bergbahnchefs gab es beim Panorama-Restaurant Hartkaiser in Ellmau ein stärkendes Mittagsessen. Eine kurze Präsentation der SkiWelt und der Geschäftsführer der drei TVBs rundeten den gemütlichen Nachmittag perfekt ab.

Wir freuen uns, dass der Einladung so viele gefolgt sind und hoffen auf eine erfolgreiche Wiederholung des Vermieterskitages im nächsten Winter.

Ein großer Dank gilt der SkiWelt und den Bergbahnen für die hervorragende Organisation und die Idee, die heimischen Vermieter so etwas näher zusammen zu bringen.

Schäden Wanderwege

Sollte einer unserer beschilderten Wanderwege nach der Wintersaison in schlechtem Zustand oder generell schlecht begehbar sein, bitte informieren Sie uns – wir sind für Ihre Anregungen und Ihrer Hilfe sehr dankbar!
Telefon: 05335 2670 oder e-mail an: itter@hohe-salve.com

Wallfahrt der Milchwirtschaft auf der Kraftalm – 21.08.2011

Bereits zum 28. Mal findet die Wallfahrt der Milchwirtschaft auf der Kraftalm statt. 10:30 Uhr Beginn der hl. Messe. Anschließend lädt der Alpengasthof Kraftalm zu einem zünftigen Frühschoppen ein.

Sonderfahrt der Salvista- Gondelbahn!

28. Masters-Radrundfahrt in Itter – 03.06.2011

Wir sind sehr stolz, dass wir Itter zu einem Etappenort der diesjährigen Masters- Radrundfahrt machen und diese internationale Großveranstaltung unterstützen können. Es werden über 100 Teilnehmer aus ca. 7 Nationen erwartet.

Start: 17:30 Uhr Hopfgarten
Ziel: ca. 19:00 Uhr Dorfplatz Itter
Streckenverlauf: 75 km

Hopfgarten-Kirchbichl-Grattenbrücke-Kufstein-Oberlangkampfen-Kirchbichl-Angath-Angerberg-Glatzham-Schönau-Breitenbach-Klein Söll-Angerberg-Angath-Kirchbichl-Loferer Str.-Hopfgarten- Itter
Der LG Decker Itter sorgt für Speis und Trank. Wir hoffen viele Fans und auch Sie im Zielbereich zum Anfeuern begrüßen zu können. Allen Rundfahrtteilnehmern wünschen wir einen unfallfreien und spannenden Wettkampf.

Sonnenaufgangs-Wanderung auf die Kraftalm- 24.07.2011

Wir laden zur 1. Sonnenaufgangs-Wanderung zur Kraftalm ein.
Treffpunkt: Sonntag, 24. Juli 2011 – 04:00 Uhr Dorfplatz Itter.
Gemeinsamer Aufstieg auf die Kraftalm mit anschließender Morgenandacht.
Die Wirtsleute Christl und Jakob von der Kraftalm bieten ein köstliches, stärkendes Frühstück an. Das frühe Aufstehen wird mit einem einmaligen Ausblick und besonderen Erlebnis garantiert belohnt.
Bei schlechter Witterung wird die Veranstaltung auf den Sonntag, 31. Juli 2011 verschoben.

Brixentaler Bergleuchten – 13.08.2011

Wenn die Dämmerung im Brixental hereinbricht, bietet sich den Zuschauern ein flammendes Schauspiel. Das „Bergleuchten" begeistert jedes Jahr Einheimische und Gäste aufs Neue, wenn die Vereine aus Itter ihre Symbole, Schriftzüge an den frisch gemähten, „natürlichen Leinwänden" anbringen.
Gegen 21:30 Uhr werden die Kunstwerke entzündet und verwandeln das Tal in einen Sternenhimmel.

SALVENTAXI- Shuttle

Wie in den vergangen Sommern verkehrt das Salventaxi-Shuttle wieder von Sonntag, 19.Juni bis Samstag, 24. September 2011. Einwohner der Gemeinde Hopfgarten, Kelchsau und Itter sowie Gäste der Ferienregion Hohe Salve mit gültiger Gästekarte können das Salventaxi – Shuttle kostenlos nützten.
Den Fahrplan erhalten Sie ab Juni in der Gemeinde sowie in allen Infobüros der Ferienregion Hohe Salve – oder auf unsere Homepage www.hohesalve.com

Bild: Herr Fermont

Stammgäste- Ehrungen in Itter

„Was wollen wir mit Stammgästen? Frische Trends sollen den Tourismus beleben! Neue, junge Zielgruppen sind gefragt!" So oder ähnlich argumentieren zahlreiche Tourismusexperten in der heutigen Zeit. In Wahrheit sind es aber gerade in Regionen wie unsere die Stammgäste, die einen wesentlichen Teil des Tourismus ausmachen. Jahr für Jahr halten Sie uns die Treue, ob nun genügend Schnee auf den Pisten liegt, ob der Sommer verregnet ist oder glühende Hitze droht, auf Sie ist Verlass! Stolz durften wir diesen vergangen Winter wieder zahlreiche Gästeehrungen durchführen:

Jahre	Gäste	Vermieter
5 Jahre	Familie Krotz	Haus Jochblick, Fam. Loinger
5 Jahre	Herr de Kok und Frau Redering	Kollerhof, Fam. Gratt
10 Jahre	Familie Mädel	Gästehaus Schwärzler
10 Jahre	Familie Leipnitz	Gästehaus Schwärzler
10 Jahre	Familie Knospe	Gästehaus Schwärzler
10 Jahre	Familie Hempel	Gästehaus Schwärzler
10 Jahre	Herr Junghans	Gästehaus Schwärzler
10 Jahre	Familie Klijn	Schusterhof, Fam. Lanzinger
10 Jahre	Familie van Boo	Schmiedhof, Fam. Pockenauer
20 Jahre	Familie Seelinger	Haus Barbara, Thaler Cilli
20 Jahre	Familie Timpen	Haus Barbara, Thaler Cilli
25 Jahre	Familie Kalfsvel	Frau Wahrstätter
25 Jahre	Familie de Wild	wechselnde Vermieter in Itter
30 Jahre	Familie Adlberger	Kraftalm, Fam. Hölzl
40 Jahre	Herr Fermont	Haus Barbara, Thaler Cilli

NEUE Homepage online

Seit einigen Wochen ist die **www.itter.info** fertig gestellt. Klicken Sie sich rein und informieren Sie sich. Ein Besuch auf dieser neuen Seite zahlt sich auf alle Fälle aus.

Kitzbüheler Alpen
Ferienregion Hohe Salve
Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl
Kirchbichl - Angerberg - Mariastein - Angath

AUS DER PFARRGEMEINDE

Wegkreuz „Ed“ im neuen Glanz – Einweihung beim Bittgang am 31. Mai

Seit kurzem ist das „Wegkreuz Ed“ wieder auf seinem Platz. Die restaurierte Christusfigur erstrahlt im neuen Glanz.

Neu ist auch er schützende Kreuzverbau, der vom PGR Obmann Hans Astner und seinen Mitarbeitern gebaut und aufgestellt wurde, unterstützt von der Fa. Hetzenauer und den Gemeindearbeitern Hopfgarten.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Beteiligten!

Auf zum Heiligen-Fest am 26. Juni 2011

Die drei Heiligen-Figuren an der Kirchenfassade mussten, wie bereits berichtet, völlig neu eingekleidet werden. Mit aufgesprungener Farbschicht und sehr blass traten die Hl. Anna, die Hl. Maria und der Hl. Johannes ihre Reise zum Restaurator an. Nach einer intensiven Behandlung bei Johannes Schroll in Kirchberg werden sie bald wieder in neuer Schönheit über dem Kirchenportal zu bewundern sein. Bei einem feierlichen Gottesdienst, mitgestaltet von den „Jungen Erben“,

werden die Figuren neu eingeweiht. Wir laden die gesamte Bevölkerung, die politischen Vertreter der Gemeinde und auch die Vereine sehr herzlich dazu ein. Anschließend gibt es im Pfarrhof für alle ein Fest. Der Pfarrgemeinderat sorgt für Speis und Trank, es gibt ein Schätzspiel mit attraktiven Preisen und auch der Bücher-Flohmarkt ist wieder geöffnet. Wer genaueres über die Schäden an den Figuren erfahren möchte, kann den Ausführungen des Restaurators lauschen und sich Bilder von den einzelnen Arbeitsschritten zeigen lassen.

Erfreulicherweise sind bereits einige große und kleine Spenden bei uns eingegangen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ den bisherigen Spenderinnen und Spendern. Gleichzeitig möchten wir aber um weitere Unterstützung zur Finanzierung dieser dringend notwendigen Restaurierung bitten.
Der gesamte Erlös des Festes fließt in diese sehr kostspielige Aktion.
Wir vom PGR und das Pfarrteam freuen uns über rege Teilnahme am 26. Juni um 10.00 Uhr.

Maria Gumpenberger

Bonusaktion 2011

Von der Bonusaktion der Erzdiözese Salzburg, für die bis März entrichteten Jahres-Kirchenbeiträge, profitierten in diesem Jahr 301 Mitglieder unserer Pfarrgemeinde.
Dadurch wurde auch der Pfarre ein stolzer Betrag von € 1.480,89 gutgeschrieben.

An Alle ein herzliches „Vergelt´s Gott“.

Aufruf für den Bücher- und Spiele-Flohmarkt

Gerne nehmen wir wieder **Bücher** und **gut erhaltenes Spielzeug** für unseren Flohmarkt entgegen. Bis zum 20. Juni können die Sachen während der Öffnungszeiten der Kanzlei im Pfarrhof abgegeben werden. Wenn notwendig, organisieren wir auch eine Abholung. Dazu bitte einfach anrufen.
Am 26. Juni nach dem Festgottesdienst findet der nächste Bücher- und Spiele-Flohmarkt statt.

Öffnungszeiten: MO 8.00 – 11.00 Uhr, DO 17.00 – 19.00 Uhr
Tel. Pfarrkanzlei: 05335/2882

Für den Kinder- und Jugendausschuss: Andrea Bindhammer

Pfarre Itter/St. Josef Termine

2. Juni 2011
08:30 Uhr Christi Himmelfahrt

12.06.11
10:00 Uhr Pfingstsonntag

13.06.11
08:30 Uhr Pfingstmontag

23.06.11
08:30 Uhr Fronleichnam
Festgottesdienst mit Prozession
Herzliche Einladung an alle Itterer, besonders auch an die Vereine!

26.06.11
10:00 Uhr Einweihung der Heiligenfiguren

03.07.11
10:00 Uhr Herz-Jesu Sonntag
Festgottesdienst
- heuer ausnahmsweise keine Prozession

15.08.11
08:30 Uhr Maria Himmelfahrt

Was ist los?

3. Juni
Master-Radrundfahrt

11. Juni
EV-Vereinsturnier

14. Juni
Notarsprechstunde

17. Juni
Kindertriathlon

26. Juni
Bücherflohmarkt

30. Juni
Schulschluss-Open-Air

2. Juli
Dorffest

8.-10. Juli
Schmuckkurs

11.-13. Juli
Schmuckkurs

24. Juli
Sonnenaufgangs-Wanderung

5. August
Redaktionsschluss

13. August
Brixentaler Bergleuchten

21. August
Wallfahrt der Milchwirtschaft

17. September
Herbstlauf

25. Oktober
Landjugendball

Geburtstage von April bis Juni

60 Jahre:
Anton Astner – April
Anna Embacher – Mai
Elisabeth Rabl – Mai

70 Jahre:
Ernst Bosin – Mai
Helga Schwarz – Mai
Rosa Astner – Mai
Johann Trabesiner – Juni

75 Jahre:
Engelbert Raich – Mai
Johann Raich – Mai
Christel Pokorny – Juni
Jakob Werlberger – Juni
Maria Theresia Schuler-Ettenberger – Juni

80 Jahre:
Katharina Fuchs – April
Josef Hölzl – Mai
Helmut Lachmann – Juni
Maria Koch – Juni

Projekt Kindergrabstätte

Fehlgeborene Kinder unter 500 g sind in Tirol nicht bestattungspflichtig. In vielen Fällen werden sie anonym bestattet. Das wird nun anders: In einer neuen Grabstätte in Kufstein können alle betroffenen Eltern ab Juni 2011 ihr Kind bestatten lassen. Die Bezirkskrankenhäuser Kufstein und St. Johann sind in die Abläufe miteinbezogen. Die Organisation übernehmen kostengünstig und unbürokratisch die Krankenhausseelsorge Kufstein und die Bestattung der Trauerhilfe. Zweimal jährlich wird eine Urnenbeisetzung erfolgen. Für eine würdige Grabgestaltung sorgt der Hopfgartner Künstler Georg Mühlegger.

Das Projekt Kindergrabstätte wird über Spenden finanziert. Die politischen Gemeinden wurden um Veröffentlichung des Projektes und um einen kleinen Beitrag zur Finanzierung gebeten. Die Gemeinde Itter unterstützt dieses Projekt.

Spendenkonto: Krankenhausseelsorge Kufstein/Kindergrab, Konto-Nummer: 77 00 01 85 21 bei der Sparkasse Kufstein, BLZ 20 506

Projektträger und Information: Krankenhausseelsorge Kufstein, Claudia Turner, Telefon (0676) 87 46 63 51 oder www.claudia.turner@aon.at, Selbsthilfegruppe SAMT, Bausteinaktion unter **wwww.selbsthilfe-samt.at**

Sekretariat